

Wieder Tag der offenen Terminals

Hamburger Hafen öffnet sich zum Geburtstag im Mai für verschiedene Besichtigungstouren

Die Hafenvirtschaft für jeden erlebbar machen, lautet das Motto für den Hamburger Hafengeburtstag Anfang Mai.

Können sich ab sofort für die zum vierten Mal von Hafen Hamburg Marketing organisierten Hafentouren am 8. Mai im Rahmen des Hafengeburtstags unter www.hafen-hamburg.de/hafengeburtstag anmelden. Vier verschiedene Angebote stehen zur Wahl. Ganz nah dran am Hafengeschehen sind die Besucher auf dem HHLA Container Terminal Altenwerder und dem Eurogate Container Terminal Hamburg. Die Gäste erhalten hier einen Einblick in die Prozesse beim Umschlag der Stahlboxen, Stückgut- und Projektladung wie übergroße Maschinen, aber auch Fahrzeuge werden auf dem Mehrzweckterminal von Buss verladen.



Der Hamburger Hafen will für die Öffentlichkeit seine „Vielfalt hautnah erlebbar“ machen

Welche Logistik dahinter steckt, erfahren die Besucher auf der Tour zum Buss Hansa Terminal. Massengut macht ein Drittel des gesamten Umschlages im Hafen Hamburg aus. Eine weitere Tour gibt Einblicke in den Umschlag von Massengut und

die Mitarbeiterausbildung der Hafenunternehmen. Auf dem Kalkal der K+S Transport GmbH kann man sich anschauen, wie Düngemittel gelagert, be- und entladen werden. Diese Tour informiert im Anschluss auch über die Aus- und Weiterbil-

dung im Hafen beim maritimen kompetenzzentrum. Als Abschluss jeder Besichtigungstour nimmt das Hafenumuseum Hamburg die Besucher auf einem Rundgang auf eine Zeitreise durch die Hamburger Hafengeschichte mit. **Job**

Piraterie-Schutz für Weltumsegler

Die Bundespolizei See erweitert ihr Konzept zur Piraterie-Prävention auf Weltumsegler aus. An einem ersten Workshop zu dem Thema haben 40 Blauwassersegler teilgenommen, teilte jetzt ein Sprecher der Bundespolizei mit. Im Verlauf des Workshops erhielten die Segler Hinweise von Experten der Bundespolizei, welche Routen besonders gefährdet sind und wie man sich bei Piratenangriffen verhält. Die Idee zu dem Workshop sei entstanden, nachdem Kriminelle in mehreren Fällen Segelyachten angegriffen und Lösegeld erpresst hätten, sagte der Sprecher.

Die Bundespolizei bietet in ihrem Piraterie-Präventionszentrum in Neustadt im Kreis Ostholstein seit 2010 kostenlose Wochenendseminare für die deutsche Handelsschifffahrt an. Jetzt werde geprüft, ob das Präventionsprogramm auch auf Privatpersonen ausgeweitet werden könne, sagte der Bundespolizeisprecher.

Blauwassersegeln ist eine Form des mobilen Lebens auf Segelbooten. Dabei wechseln sich lange Törns auf Hochsee mit Abschnitten ab, in denen die Boote an Plätzen ohne moderne Infrastruktur vor Anker liegen.

Zur Piraterie: Während die Zahl der Angriffe 2014 weltweit weiter zurückging, wurden im Vergleich zu 2013 nahezu doppelt so viele Schiffe entführt (THB 27. Januar 2015). **dpj/ab**

STG-Sprechtage in Kiel

Maritime Industrie trifft sich am 27. März im Yacht Club

Die Schiffbautechnische Gesellschaft (STG) lädt am 27. März zum Sprechtag des Fachausschusses „Messtechnik und Automation“ im Hotel Kieler Yacht Club (Kiellinie 70) ein. Schwerpunktthema: „Systeme in maritimen Anwendungen – innovativ, benutzerfreundlich und fehlerfrei“. Die

Veranstaltung soll zum einen die Vernetzung zwischen allen interessierten Gruppen der Industrie wie Zulieferindustrie, Werften, Reedern und Klassifikationsgesellschaften fördern. Zum anderen bietet sie ein Forum zum Informationsaustausch über weitere aktuelle maritime Themen. **Job**

Schiffsmakler bitten zu Tisch

Lübecker Traditionsveranstaltung mit rund 360 Gästen

Das auch über die Grenzen Lübecks hinaus bekannte und geschätzte Schiffsmakleressen wird in diesem Jahr zum 40. Mal ausgerichtet. Wie die Vereinigung Lübecker Schiffsmakler und Schiffsgagenten jetzt mitteilt, wird das Festmahl am 20. März um 19 Uhr ausgerichtet. Den passenden Rahmen

dafür liefert auch in diesem Jahr das Gebäude der historischen Schiffergesellschaft zu Lübeck. Derk Faust, Vorsitzender der Schiffsmaklervereinigung, erwartet in diesem Jahr rund 360 Gäste. Hauptredner des Abends ist Wirtschaftsstatistiksekretär Dr. Frank Nägele. **EHA**

SHIPINDEX	
Hamburg, 11. März 2015	
Stand (06 Uhr)	348,02
Differenz zum Vortag (06 Uhr)	+ 4,08
Tageshoch	348,8
Tagesnied	344,83
Jahreshoch	350,52
Jahresnied	282,43
Schlusskurs/Vortag	344,58

HOCH- UND NIEDRIGWASSER				
12.01.	Hamburg	Cuxhaven	Bremer	Bremerhaven
HW	08:19/20:27	04:38/16:55	06:36/18:46	04:50/17:32
NW	03:10/15:24	11:22/23:36	01:36/13:39	11:02/23:15
11.01.	Hamburg	Cuxhaven	Bremer	Bremerhaven
HW	08:29/20:56	05:07/17:25	07:10/19:12	05:28/17:42
NW	03:38/15:46	11:44...	01:50/13:58	11:29/23:40
10.01.	Hamburg	Cuxhaven	Bremer	Bremerhaven
HW	09:36/21:45	05:46/18:15	07:10/19:56	06:05/18:31
NW	04:30/16:26	00:05/12:22	02:15/14:27	11:54...

AKTIENKURSE AUS DER SCHIFFFAHRT			
Frankfurt, 11. März 2015			
	Vortrag	Veränderung	Kurs
Frankfurt KfA	36,45	- 0,71 %	36,20
HHLA	20,44	- 0,07 %	20,42
HCI Capital	0,25	+ 1,40 %	0,29
Lloyd Fonds	2,60	+ 3,45 %	2,70
MFC Capital	2,65	+ 0,56 %	2,70
TUI AG	16,09	+ 0,87 %	16,21

DEISEN-KURSE			
Hamburg, 11. März 2015			
1 EURO =			
	Gold	Brief	
Australien (AU\$)	1,3059	1,0895	
Dänemark (DKK)	7,4380	7,4760	
Georgien (GEL)	0,3072	0,7062	
Hongkong (HK\$)	8,7190	8,3160	
Japan (JPY)	128,5100	128,5900	
Kanada (CAD)	1,3383	1,3503	
Neuseeland (NZ\$)	1,4383	1,4883	
Norwegen (NOK)	8,6245	8,6225	
Polen (PLN)	4,2944	4,2944	
Schweden (SEK)	9,0925	9,1105	
Schweiz (CHF)	1,0645	1,0685	
Singapur (SGD)	1,4509	1,4909	
Südafrika (ZAR)	12,9167	13,2267	
Thailand (THB)	33,4020	36,4020	
Tschechien (CZK)	26,9140	27,2940	
USA (USD)	1,0570	1,0630	
SFR (Euro) (EUR)	1,28570		
Baltic Dry Index (BDI)	568		

Hansa Heavy Lift: In Asien gut präsent

Die in Hamburg beheimatete Schwergut- und Projektladungs-Reederei Hansa Heavy Lift (HHL) hat für den asiatischen Raum sowohl eine Niederlassung in Singapur (Hansa Heavy Lift Asia Pte. Ltd.) als auch in China, und zwar mit Sitz in Shanghai, so das Unternehmen. **EHA**

BEILAGENHINWEIS
Der heutigen Ausgabe sind Flyer der DNV Media Group GmbH beigelegt.